

Schadensanierung und künftige Nutzung Ingobertushalle

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 26.06.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Bau- und Werksausschuss	Kenntnisnahme	05.07.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Aktueller Stand:

Nach dem Brand in der Tiefgarage am 27.01.2022 wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

1. Erstellung Schadstoffgutachten
2. Erstellung Gutachten zum Zustand der bestehenden Lüftungsanlage
3. Rückbau der Lüftungs- und Elektroinstallationen in der Tiefgarage und der Lüftungszentrale
4. Reinigung der kontaminierten Boden-, Wand- und Deckenflächen in der Tiefgarage und der Lüftungszentrale
5. Abstrahlen der durch den Brand verrußten Deckenfelder der Tiefgarage
6. Reinigung der kontaminierten Boden-, Wand- und Deckenflächen der Sporthalle und der Nebenräume
7. Reinigung der Sportgeräte, Gerätschaften und sonstigem Inventar in der Sporthalle und den Nebenräumen
8. Erarbeiten verschiedener Lüftungskonzepte
9. Aufnahme der bestehenden Baumängel
10. Kostenermittlung verschiedener Sanierungsvarianten

Auf dieser Grundlage wurde aus Kosten- und Zeitgründen beschlossen, nur die Lüftungsanlage zu erneuern. Dies hat zur Folge, dass die Ingobertushalle nicht mehr als Versammlungsstätte genutzt werden kann. Es wird dann ausschließlich Schul- u. Vereinssport (Trainingsbetrieb) ohne Zuschauerbeteiligung möglich sein.

Folgende Schritte sind zurzeit in Arbeit bzw. sind bereits abgeschlossen:

1. Stellung Bauantrag zur "Umnutzung der Ingobertushalle zur Halle für Schul- u. Vereinssport (Trainingsbetrieb) ohne Zuschauerbeteiligung" (zurzeit in Arbeit)
2. Erstellung Brandschutzkonzept (abgeschlossen)

3. Beauftragung der Planungsleistungen für die neue Lüftungsanlage (Vorlage 2023/0572, abgeschlossen)
4. Planung und Ausschreibung der Demontage der alten Lüftungsanlage (abgeschlossen) und der Montage der neuen Anlage (Submission am 29.06.2023)
5. Vorbereitende Arbeiten zum Einbau der neuen Lüftungsanlage (zurzeit in Arbeit)

Als vorbereitende Maßnahme zur Sanierung der Brandschutzschalen der Stahlbetonstützen in der Tiefgarage wurde die Chloridbelastung (Verursacht durch den Eintrag von Frosttausalz) beprobt. Dabei wurde festgestellt, dass der gem. DIN 1045-2:2008 höchstzulässige Chloridgehalt von 0,4 Massen-% an fast jeder Probeentnahmestelle deutlich überschritten wird. Der maximale Chloridgehalt lag bei 1,04M-%.

Um eine Korrosion der Bewehrung zu verhindern ist eine Betonsanierung bis in ca. 50cm Höhe über Fußboden unumgänglich. Hierfür wird zurzeit ein Angebot erstellt.

Kostensituation:

Die Behebung der unmittelbar durch den Fahrzeugbrand entstandenen Schäden sollten von der Versicherung übernommen werden.

Terminschiene:

Den entscheidenden Zeitfaktor stellt die Lieferzeit (ca. sechs bis acht Monate ab Beauftragung) der neuen Lüftungsanlage dar. Die Submission findet am 29.06.2023 statt, so dass im ersten Quartal 2024 die Lieferung und Montage der neuen Anlage abgeschlossen sein sollte. Alle übrigen Arbeiten werden bis dahin ebenfalls abgeschlossen sein.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Antrag_SPD_Ingobertushalle Sachstandsbericht
---	--



SPD STADTRATSFRAKTION ST. INGBERT

SPD Stadtratsfraktion St. Ingbert
Oberbürgermeister der Stadt St. Ingbert
Prof. Dr. Ulli Meyer
Rathaus, Am Markt 12
66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 22. Juni 2023

Schadensanierung und künftige Nutzung Ingobertushalle

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, in die Tagesordnung des Bau- und Werksausschusses am 05.07.2023 den folgenden Punkt aufzunehmen:

Schadensanierung und künftige Nutzung Ingobertushalle

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt dazu folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung berichtet im Bau- und Werksausschuss über den aktuellen Stand der Sanierungsmaßnahmen in der Ingobertushalle.

Nach dem Brand in der Tiefgarage, am 27.01.2022, wurde das gesamte Gebäude gesperrt. Die dadurch verursachten Brandschäden erstreckten sich jedoch auf das gesamte Gebäude.

Die Verwaltung wird gebeten über die bereits geschehenen und noch anstehenden Sanierungsmaßnahmen sowie die Deckung der daraus entstandenen und entstehenden Kosten zu berichten. Insbesondere soll ein ungefährender Zeithorizont der Maßnahmen und ein voraussichtlicher Termin zur Inbetriebnahme aufgezeigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Raber

Maximilian Raber
Vorsitzender
Pfarrer-Lauer-Str. 5
66386 St. Ingbert
Tel. 0171 - 7444139
Maximilian.raber
@gmail.com

Franz-Josef Mast
Stv. Vorsitzender
Rosenstr. 20 Untere
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 88528
fmast@web.de

Helga Roth
Stv. Vorsitzende
Kaiserstr. 20
66386 St. Ingbert
Tel. 06894 - 2521
weinhaus-roth@t-online.de

fraktion@spd-st-ingbert.de
www.spdigb.de